

1. Weiss ich den Weg auch nicht, du weisst ihn wohl;  
das macht die Seele still und friedevoll.  
Ist's doch umsonst, dass ich mich sorgend müh',  
dass ängstlich schlägt mein Herz, sei's spät, sei's früh.

2. Du weisst den Weg für mich, du weisst die Zeit,  
dein Plan ist fertig schon und liegt bereit.  
Ich preise dich für deiner Liebe Macht,  
ich rühm' die Gnade, die mir Heil gebracht.

3. Du weisst, woher der Wind so stürmisch weht  
und du gebietest ihm, kommst nie zu spät,  
drum wart ich still, dein Wort ist ohne Trug,  
du weisst den Weg für mich, das ist genug.